Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Bastion 49/4
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Energy
Typ 85032
Radgröße 7 J x 16 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Aus-führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-(mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
200	85032 200 / S-Ø54,06	4/100/54,1	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø54,06	4/100/54,1	42	615	2010	1/2010
200	85032 200 / S-Ø56,1	4/100/56,1	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø56,1	4/100/56,1	42	615	2010	1/2010
200	85032 200 / S-Ø56,56	4/100/56,6	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø56,56	4/100/56,6	42	615	2010	1/2010
200	85032 200 / S-Ø57,06	4/100/57,1	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø57,06	4/100/57,1	42	615	2010	1/2010
200	85032 200 / S-Ø59,06	4/100/59,1	37	615	2010	1/2010
200	85032 200 / S-Ø60,1	4/100/60,1	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø60,1	4/100/60,1	42	615	2010	1/2010
251	85032 251 / L-Ø63,4	4/108/63,4	25	615	1990	1/2010
250	85032 250 / L-Ø65,06	4/108/65,1	16	615	1990	1/2010
251	85032 251 / L-Ø65,06	4/108/65,1	25	615	1990	1/2010
200	85032 200 / S-Ø58,06	4/100/58,1	37	615	2010	1/2010
201	85032 201 / S-Ø58,06	4/100/58,1	42	615	2010	1/2010

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47959
Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 85032 ... (s.o.)
Radgröße 7 J x 16 H2
Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
Herstellungsdatum Jahr und Monat

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der folgende Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
4/100	37	615	2010
4/100	42	615	2010
4/108	16	615	1990
4/108	25	615	1990

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
4/100	195/40R16	42	615
4/108	195/40R16	25	615

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,39 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Subang Jaya beim TÜV Rheinland Malaysia Sdn. Bhd. im Februar 2010 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Zur Befestigung der Sonderradausführungen 85032250 und 85032251 sind die incl. Adapter mitgelieferten Sternschrauben bzw. Sternmuttern zu verwenden.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

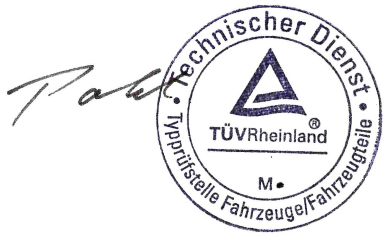
Beschreibung	-	20.01.2010
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	03.12.2003
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.1995
	mit Änderung vom	21.01.2002
Radzeichnung	WH9267001-OZ	12.11.2009
Befestigungsmittelzeichnung	VSTB24	01.05.2009
Befestigungsmittelzeichnung	98-09-00/29	01.04.2010
Adapter	CSTL19	01.07.2003
Adapter	CSTL17	01.07.2003
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.1992
	mit Änderung vom	07.09.2001
Nabenkappenzeichnung	PCH95-OZ-4	10.01.2009
Verwendungen	Anlagen 1-16	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 18. Oktober 2017



Pohl

00281496.DOC